

Mediensozialisation

Theorie und Empirie zum Erwerb medienbezogener Dispositionen

Bearbeitet von
Benjamin Krämer

2013 2012. Taschenbuch. I, 508 S. Paperback

ISBN 978 3 531 19567 4

Format (B x L): 14,8 x 21 cm

Gewicht: 654 g

[Weitere Fachgebiete > Medien, Kommunikation, Politik > Medienwissenschaften > Medien & Gesellschaft, Medienwirkungsforschung](#)

schnell und portofrei erhältlich bei


DIE FACHBUCHHANDLUNG

Die Online-Fachbuchhandlung beack-shop.de ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.

Inhalt

1	Einleitung	13
2	Theorie der Mediensozialisation.....	21
2.1	Das Feld der Mediensozialisationsforschung	21
2.2	Die Begriffe der Sozialisation und der Mediensozialisation	25
2.3	Die Sozialstruktur	33
2.3.1	Der Strukturbegriff	33
2.3.2	Der soziale Raum.....	42
2.3.3	Die Klassenstruktur	48
2.3.4	Die Ungleichheit der Geschlechter	55
2.4	Der Medienbegriff.....	61
2.5	Die Struktur der Dispositionen.....	73
2.6	Dispositionen und ihr Erwerb	84
2.6.1	Kognitive Dispositionen	84
2.6.2	Emotionsbezogene Dispositionen	97
2.6.3	Wertungsbezogene Dispositionen.....	110
2.6.4	Verhaltensbezogene Dispositionen.....	125
2.7	Die Bedeutung der Sozialisationsinstanzen	144
2.7.1	Arbeit als Sozialisationsinstanz	145
2.7.2	Familie als Sozialisationsinstanz	162
2.7.3	Bildungseinrichtungen als Sozialisationsinstanz	172
2.7.4	Sozialisation innerhalb sozialer Beziehungen.....	180
2.7.5	Medien als Sozialisationsinstanz	190

2.8	Mediensozialisation im Zeitverlauf.....	196
2.8.1	Ebenen der Zeitdimension	197
2.8.2	Der historische Wandel.....	199
2.8.3	Der Lebensverlauf	218
2.8.4	Die Kohortenfolge	238
2.9	Reflexive Ebenen: Identität und Biografie, Generationen und soziale Bewegungen.....	252
2.10	Zusammenfassung und Fazit der Theoriebildung	267
3	Anlage einer empirischen Studie zur Mediensozialisation	279
3.1	Der Zuschnitt der empirischen Studie	279
3.1.1	Untersuchte Sozialisationsinstanzen und ihre Eigenschaften	279
3.1.2	Gegenstandsbereiche von Dispositionen	283
3.1.2.1	Musik: Genrevorlieben und normative Haltungen	283
3.1.2.2	Fernsehnutzung: Genrevorlieben und Nutzungsstrategien...	290
3.2	Methode	304
3.2.1	Allgemeine Festlegungen	304
3.2.2	Die Wahl der Methode.....	305
3.2.3	Vorgehensweise.....	308
3.3	Operationalisierungen	311
4	Ergebnisse der empirischen Studie	317
4.1	Beschreibung der Stichprobe	318
4.2	Der soziale Raum	326
4.3	Die Eigenschaften der Sozialisationsinstanzen	331
4.4	Der Lebensverlauf und der Verlauf der Mediensozialisation.....	343
4.5	Die Erklärung des Umfangs der Mediennutzung	361
4.6	Analysen zu den Gegenstandsbereichen von Dispositionen	365
4.6.1	Gang der Analysen und vorbereitende Auswertungen.....	365

4.6.2	Genrevorlieben bei der Musikknutzung und normative Haltungen gegenüber Musik.....	373
4.6.3	Genrevorlieben und Rezeptionsstrategien bei der Fernsehnutzung.....	401
4.7	Ein zusammenfassendes Tableau: Die Strukturiertheit der Mediensozialisation	423
4.8	Zusammenfassung und abschließende Interpretation der empirischen Ergebnisse.....	428
5	Abschließende Reflexion und Ausblick.....	437
6	Anhänge.....	443
6.1	Online-Fragebogen.....	443
6.2	Einladungs- und Erinnerungs-E-Mails an potenzielle Befragte	456
7	Literaturverzeichnis	465